



Nr. 02/2016, 32. Jahrgang

# SPORT- MAGAZIN



## 1. Mannschaft steigt in die A-Liga auf

Weitere Themen: 13 Seiten zum Aufstieg • Flüchtlingshilfe • Abschied



## Leben mit Holz ...

- 🌲 Parkettstudio
- 🌲 Landhausdielen
- 🌲 Laminat - Kork - Linoleum
- 🌲 Innentüren - Glastüren
- 🌲 Haustüren
- 🌲 Terrassen- und Balkonbeläge
- 🌲 Terrassenüberdachungen
- 🌲 Fassadensysteme



Holz Kaiser GmbH  
Bahnhofstr. 24  
47574 Goch

Telefon: 0 28 23 . 40 33  
Telefax: 0 28 23 . 36 98

info@holz-kaiser-goch.de  
www.holz-kaiser-goch.de

## Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Sonderangebote auch im Internet unter:  
[www.holz-kaiser-goch.de](http://www.holz-kaiser-goch.de)

## GASTHAUS Stoffelen



Kranenburger Straße 103 · 47574 Goch/Kessel  
Telefon: 02827 273 · [www.gasthaus-stoffelen.de](http://www.gasthaus-stoffelen.de)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b>		<b>S. 3</b>
<b>Aus der Redaktion</b>	Vorwort	<b>S. 4</b>
<b>1. Mannschaft</b>	Bericht 1. Mannschaft	<b>S. 6</b>
<b>1. Mannschaft</b>	Interview Erps	<b>S. 7</b>
<b>1. Mannschaft</b>	Stimmen	<b>S. 10</b>
<b>1. Mannschaft</b>	Fotos	<b>S. 14</b>
<b>2. Mannschaft</b>	Interview Jörg	<b>S. 15</b>
<b>3./4. Mannschaft</b>	Versönlicher Abschluss	<b>S. 17</b>
<b>Aus dem Verein</b>	JHV	<b>S. 19</b>
<b>Aus dem Verein</b>	Suchaktion	<b>S. 20</b>
<b>Historie</b>	Ich bereue diese Liebe nicht	<b>S. 21</b>
<b>Verschiedenes</b>	Neuigkeiten	<b>S. 22</b>
<b>Verschiedenes</b>	Flüchtlingshilfe	<b>S. 23</b>
<b>Fußball</b>	Interview Betreuer	<b>S. 26</b>
<b>Basketball</b>	Bericht	<b>S. 28</b>
<b>Fußball</b>	Alt-Herren	<b>S. 29</b>
<b>Aus der Redaktion</b>	Impressum/Jubiläen	<b>S. 30</b>

# Gossens

**Kfz-Handel & Reparatur**

**Neu, EU- und  
Gebrauchtwagen**

**Reifen- und  
Zubehör-Service**

**Klimaanlagen-  
Stützpunkt**

**Reparaturen  
aller Fabrikate**

**Unfallschäden  
Beseitigung**

**Gasanlagen-  
Einbau und Wartung**



Bogenstraße 15 · 47574 Goch-Kessel · Telefon 0 28 27 / 51 33 · [www.autohaus-gossens.de](http://www.autohaus-gossens.de)



# Vorwort

*(aus der Redaktion des Sportmagazins)*

Es war eine spannende Saison, die unsere 1. Mannschaft in der B-Liga bestritten hat. Und wir sind umso glücklicher, dass sie ein gutes Ende genommen hat. Nach sechs Jahren B-Liga wird in Kessel, Hommersum und Hassum wieder A-Liga Fußball zu sehen sein. In der Saison 2008/2009 wurde die SpVgg nach dem Abstieg aus der Bezirksliga direkt in die B-Liga durchgereicht. Die Jahre danach spielten wir immer eine gute Rolle in der B-Liga, ohne dass uns jedoch der große Wurf gelingen sollte. Die Hoffnung, in das Oberhaus der Kreisliga zurück zu kehren, wurde erst wieder mit dem Beginn der Spielgemeinschaft richtig genährt. Natürlich gab es Diskussionen über eine Zusammenlegung im Seniorenbereich. Vor allem von Kesseler Seite stellte sich im Jahr 2014 die Frage, ob eine Spielgemeinschaft zu diesem Zeitpunkt sinnvoll sei. Wir hatten drei Mannschaften, die personell gut besetzt waren. Wie die Situation heute aussehen würde, kann man nur mutmaßen. Wer sich

jedoch die Situation im Jugendbereich anschaut, wird feststellen, dass es zur Gründung der Spielgemeinschaft keine Alternative gibt. Es ist aber durchaus verständlich, dass eine solche Zusammenlegung zu unterschiedlichen Sichtweisen führen kann. Es gab zahlreiche Bedenken auf beiden Seiten, wie diese Spielgemeinschaft aussehen kann. Und man kann wohl nach zwei Jahren festhalten, dass sich diese Bedenken nicht bestätigt haben.

Nach zwei Jahren Spielgemeinschaft kann man die Kooperation als absolute Erfolgsgeschichte einstufen. Wir haben die Spielgemeinschaft nicht mit der Absicht gegründet, innerhalb von zwei Jahren aufzusteigen. Aber sicherlich hatte man sich durch die Kooperation eine sportliche Verbesserung erhofft, die nach anfänglichen Schwierigkeiten im ersten Jahr besser als erwartet erfolgt ist. Die Jungs, die sich teilweise aus dem Jugendbereich kennen, sind als eine Mannschaft zusammengewachsen. Das gilt sicherlich nicht nur für die Erste, sondern auch für die anderen Mannschaften. Auch die Organisation

durch den Fußballausschuss hat sich als sinnvoll erwiesen und hat sich nach kurzer Zeit im Verein etabliert. Wir gratulieren der ganzen Ersten Mannschaft zu diesem großartigen Erfolg. Nicht zu Unrecht ist die Erste Mannschaft in einem so fußballverrückten Dorf wie Kessel das Aushängeschild des Vereins. Wir gratulieren insbesondere unserem Trainer Raphael Erps, der durch seine Akribie und seine Arbeit die Mannschaft zusammenwachsen ließ und eine Einheit geformt hat. Nach so vielen Jahren als Trainer hast du dir diesen Erfolg mehr als verdient. Und wir gratulieren natürlich jedem einzelnen Spieler und Betreuer, der seinen Teil dazu beigetragen hat, dass wir von nun an in der Belletage der Kreisliga spielen. Für das sicherlich nicht immer leichte Jahr in der Kreisliga A wünschen wir viel Erfolg. So ein Erfolg ist Ansporn für uns alle, dass sich die ehrenamtliche Arbeit im Verein lohnt! Wir wollen alle Mitglieder herzlich einladen, die Mannschaft auch im nächsten Jahr zu unterstützen.

**RAIMUND**  
HANDYS+PHOTOS+SERVICE  
**CZESNIK**



1.	SG Kessel/Ho-Ha	27	75 : 29	<b>59</b>
2.	SC Blau-Weiß Auwel-Holt II	27	69 : 27	<b>55</b>
3.	SV 1949 Grieth	27	71 : 40	<b>53</b>
4.	Germania Wemb	28	69 : 58	<b>53</b>
5.	SuS GW Kalkar	27	55 : 33	<b>46</b>
6.	DJK Labbeck-Uedemerbruch	27	66 : 42	<b>45</b>
7.	TSV Weeze II	26	41 : 36	<b>44</b>
8.	SV Asperden	27	51 : 50	<b>39</b>
9.	Union Kervenheim	27	54 : 50	<b>36</b>
10.	BV DJK Kellen	27	48 : 52	<b>31</b>
11.	SV Viktoria Goch II	27	44 : 71	<b>29</b>
12.	SV Fortuna Keppeln	27	40 : 67	<b>27</b>
13.	F.C. Concordia e.V. 1919 Goch II	27	33 : 64	<b>24</b>
14.	SV BW Herongen II	27	43 : 68	<b>22</b>



## SCHWEERS laarmoden

nur gesundes Haar ist schönes Haar!

Salon Kleve  
Materborner Allee 12  
47533 Kleve-Materborn  
Tel: 0 28 21 / 2 39 97

Öffnungszeiten:  
Dienstag + Mittwoch: 8:30 - 18:00 Uhr  
Donnerstag + Freitag: 8:30 - 20:00 Uhr  
Samstag: 8:00 - 15:00 Uhr

Salon Uedem  
Mosterstrasse 1  
47589 Uedem  
Tel: 0 28 25 / 93 88 84

Öffnungszeiten:  
Donnerstag + Freitag: 9:00-18:00 Uhr  
Samstag: 8:00-13:00 Uhr

[www.schweers-haarmoden.de](http://www.schweers-haarmoden.de)

## DERKS Containerdienst



Erd- und  
Baggerarbeiten  
Abbrucharbeiten  
Schrotthandel

Benzstraße 42 • 47574 Goch  
Telefon 0 28 23 / 1 83 71  
Telefax 0 28 23 / 8 31 35

Inhaber  
**Franz Bockhorn**

# Ein Resümee nach zwei Jahren SG

Raphael Erps blickt zurück

*(von Jannik Hermsen & Raphael Erps)*

An jenem 29. Mai 2015 wurde das Gemurmel am Spielfeldrand an der Hassumer Bahnstraße etwas lauter. Wir schreiben etwa die 65. Spielminute. Unsere 1. Mannschaft führt soeben souverän mit 3:0 gegen Viktoria Goch II., braucht aber die Schützenhilfe von Kellen, die beim Konkurrenten aus Auwel-Holt spielen, um direkt in die Kreisliga A aufzusteigen. Plötzlich erhielt die Schwester eines Spielers unserer 1. Mannschaft eine Nachricht einer Freundin, dass Kellen in Holt führen soll. Dies wusste sie natürlich auch nur von einem Bekannten. So ist die mediale Welt heutzutage. Neue Nachrichten kamen jedoch erstmal nicht. Das Telefon in Auwel-Holt blieb nicht mehr still; allerdings hob keiner ab. Unterdessen gewann unsere Mannschaft mit 4:0, der scheidende Kapitän Christoph Remy erzielte mit dem Schlusspfiff den Endstand. Was war denn nun mit Holt? Bange Minuten mussten die Spieler auf dem Rasen zittern, ehe doch ein Anruf durchging und die frohe Botschaft überbrachte: Auwel-Holt verliert gegen Kellen; die

SG ist zwei Jahre nach der Gründung wieder in die Kreisliga A aufgestiegen. Ein Riesenerfolg, zudem sich Trainer Raphael Erps äußert: „Vor zwei Jahren begann das Projekt der Spielgemeinschaft Kessel/Ho-Ha, das sicherlich zu Beginn von vielen Vereinsmitgliedern beider Vereine doch sehr kritisch gesehen wurde. Die neue Spielgemeinschaft bedeutete für mich als Trainer, aus zwei Mannschaften eine spielstarke Mannschaft zu machen. Dabei ging es darum, die spielerischen Qualitäten der einzelnen Spieler zu erkennen, zu fördern und im taktischen und spielerischen Konzept umzusetzen. Ich muss sagen, dass die Spieler beider Vereine mir diese Arbeit sehr leicht gemacht haben. Jetzt lag es an meiner Person, eine Mannschaft zu formen, die die Erwartungen der Fans erfüllen konnte. Alle Spieler haben von der ersten Einheit an sehr gut mitgezogen. Es hat mir großen Spaß gemacht, mit den Jungs zu arbeiten. Wir sind gut in die erste Saison gestartet; im Laufe der Hinrunde ging die Formkurve leicht nach unten. In der Winterpause haben wir sehr gut und konzentriert gearbeitet, das spiegelte sich auch in den Ergebnissen der Rückrunde

wieder, und die Mannschaft sprang von Platz sieben auf Platz drei. Durch die guten Ergebnisse der Rückrunde wuchs der Glaube in der Mannschaft, im kommenden Jahr mehr erreichen zu können.

Zu Beginn dieser Spielzeit wurden wir von vielen als Favorit gehandelt. Wir haben ab der ersten Trainingseinheit der Vorbereitung sehr gut, intensiv und konzentriert gearbeitet. In der Hinrunde hatten wir immer mal wieder Formschwankungen mit unnötigen Niederlagen, dennoch standen wir zur Winterpause auf Platz 1. Das bedeutete natürlich, dass der Druck zur Rückrunde nicht weniger wurde. Nach einer intensiven Vorbereitung starteten wir leider mit einer Niederlage in die Rückrunde. Dennoch tat dies der Motivation in der Mannschaft keinen Abbruch. Von diesem Zeitpunkt an war der Druck noch etwas höher, da man eigentlich nichts mehr abgeben durfte, wenn der Traum weiter leben sollte. Ich muss der Mannschaft ein großes Kompliment machen, für die intensiven und konzentrierten Trainingseinheiten, sowie das Auftreten in den Spielen der Rückrunde. Auch in der Rückrunde



## Schoofs

Holzverarbeitung  
und  
Fensterbau GmbH



Wir fertigen nach Ihren Wünschen

- Holzfenster
- Wintergärten
- Garagentore
- Sonderbau
- Haustüren
- Fassaden
- Klappläden

Siemensstraße 54 (Industriegebiet West) • 47574 Goch  
☎ 0 28 23/20 79-0 • Fax 2079-20  
E-Mail: info@schoofs-fenster.de



## Gardinen Geurtz

Verkauf + Service

- Gardinen
  - Bettwäsche
  - Betten
  - Handtücher
- von namhaften Markenherstellern

Öffnungszeiten: Montags bis Freitags 9.00-12.30 u. 14.30-18.30 Uhr  
Samstags 9.00 - 14.00 Uhr

Neustraße 39 • 47574 Goch  
Telefon 0 28 23 / 9 76 09 20 • Fax 0 28 23 / 9 76 42 84  
Mobil 0171 / 9 30 60 90

mussten wir Nackenschläge (3-3 Weeze II, 0-0 Kalkar I) hinnehmen, sehr bitter war bei einem ausgeglichenen Spiel, in dem uns leider das „Quäntchen Glück“ fehlte, das 0-0 in Holt. Danach haben uns Viele bereits abgeschrieben, mit weiterhin 5 Punkten Rückstand zum Tabellenersten. In dieser Phase zeigte sich der unglaublich gute Charakter der Mannschaft, die „nie“ aufgab und ihr Ding durchzog. Ich habe der Mannschaft immer wieder gesagt, dass der Aufwand und diese Moral am Ende belohnt werden, womit die Motivation und der Siegeswille gestärkt wurden. Nach dem Sieg gegen Herongen II und den Sprung auf Platz eins war eine unglaublich

positive und konzentrierte Stimmung in der Mannschaft, man spürte diese Entschlossenheit. Am letzten Sonntag belohnte sich die Truppe mit dem Sieg gegen Viktoria Goch II und der gleichzeitigen Niederlage von Auwel-Holt für den Aufwand der ganzen Saison. Ich als Trainer bin einfach stolz, ein Teil der Mannschaft zu sein und bin glücklich, diese Mannschaft trainieren zu dürfen.

Um das alles erreichen zu können, braucht man aber mehr als nur eine Mannschaft, es gibt ein Team hinter dem Team. Hier ein großer und herzlicher Dank dem Betreuersteam Dirk Rosenbaum, Michael Wegenaer,

Hendrik Tönisen und Michael Müskens, der immer, wenn Not am Mann war, eingesprungen ist.

Des Weiterem ein besonderer Dank an alle Mannschaften für eine gute, faire Zusammenarbeit. Diese Meisterschaft gehört nicht einer Mannschaft; das ist die Arbeit zweier Vereine, gut geführter Vereine. Ein weiterer Dank gilt der Familie Aufermann sowie Michael Roelofs für die optimalen Trainings- und Spielmöglichkeiten.

Die Mannschaft und ich bedanken uns bei allen, die es mit der Spielgemeinschaft gehalten haben. DANKE für diese riesige Unterstützung.“



▲ Die Mannschaft jubelt nach dem Gewinn der Meisterschaft

Die Aufstiegselden sind:

Christian Willutzki, Alex Remy, Lars Groesdonk, Nils Blasberg, Daniel Otto, Andre Beauoil, Michael Remy, Christoph Schoofs, Florian Moritz, Peter Bodden, Martin Dicks, Michael Dulder, Marcel Giesen, Jonas Güth, Felix Jürgens, Henning Kuypers, Marvin Lübbering, Martin Peeters, Christoph Remy, Marco van de Sand, Christopher Werner, Labinot Meta, Dany Wischnewski und die Betreuer : Dirk Rosenbaum, Michael Wegenaer, Hendrik Tönisen



**FLIESEN ZWANZIGER**  
FLIESENHANDEL GMBH

VERKAUF VON  
FLIESEN - FEINSTEINZEUG  
NATUR- UND KUNSTSTEINE  
SANITÄRKERAMIK

STÄNDIG  
SONDERANGEBOTE

JEDEN SONNTAG  
FREIE SCHAU VON  
13:00 BIS 16:00 UHR  
(KEINE BERATUNG - KEIN VERKAUF)

BORSIG STRASSE 20-22 - 47574 GOCH - TEL.: 02823/3794 - FAX: 02823/29415

# „Eine Last ist abgefallen“

Trainer Raphael Erps über den Aufstieg und die kommende Spielzeit



**Sportmagazin:** Hallo Raphael. 29.05.2016, 16:53 Uhr. Welche Gedanken gingen durch deinen Kopf?

**Raphael:** Eigentlich gar nichts. Mein ganzer Kopf war leer; eine unheimliche Last ist abgefallen. Ein Druck, den ich mir selber immer gemacht habe, war weg. Den Aufstieg wirklich realisieren konnte ich erst zwei oder drei Tage später.

**Sportmagazin:** Auwel-Holt zeigte sich etwas überraschend als größter Konkurrent. Fünf Spieltage vor Schluss hatte man satte fünf Punkte Rückstand und spielte beim Auswärtsspiel 0:0. Die Gazetten hatten uns schon abgeschrieben. Hast du ernsthaft noch an den Aufstieg geglaubt?

**Raphael:** 100%. Ich habe immer daran geglaubt und war mir sicher, dass Auwel-Holt noch Punkte liegen lässt. Dies haben sie in den zwei folgenden Spielen auch getan. Und dann waren wir da und konnten alle unsere eigenen Spiele siegreich gestalten. Man sollte sich nie aufgeben.

**Sportmagazin:** Ist es dein bisher größter Erfolg als Trainer?

**Raphael:** Ganz klar Ja. Ich habe zwar auch schon im Jugendbereich Meisterschaften gewonnen. Aber mit seinem Heimatverein aufzusteigen, ist natürlich etwas ganz besonderes.

**Sportmagazin:** Gerüchten zufolge, leidet auch schon mal deine Familie unter deinem fußballerischen Ehrgeiz.

Wie erleichtert war deine Frau, dass es geklappt hat und der Aufwand sich nun endlich gelohnt hat?

**Raphael:** Bisher hat sie noch gar nicht viel dazu gesagt. Meine Familie musste natürlich sonntags oft zurückstecken. Deshalb bin ich auch froh, dass es endlich geklappt hat. Die Familie war auch einer meiner ersten Gratulanten nach dem Heimspiel gegen Viktoria Goch.

**Sportmagazin:** Mit Christian Willutzki, Dany Wischnewski und Christoph Remy verlassen drei Spieler unsere 1. Mannschaft. Wie schwer wiegen diese Verluste im Hinblick auf die Kreisliga A?

**Raphael:** Dany und Christoph waren zwei wichtige Stützen auf dem Platz, die jetzt wegfallen. Dany zieht es zu seiner ersten Trainerstation nach Kervenheim. Christoph nach Pfalzdorf in die Bezirksliga. Wir werden diese beiden durch Neuzugänge kompensieren auch wenn sie sowohl sportlich als auch menschlich einen Verlust darstellen.

**Hier  
könnte Ihre  
Werbung  
stehen!**

Bei Interesse E-Mail an [sportmagazin@spvgg-kessel.de](mailto:sportmagazin@spvgg-kessel.de)

**FUNK-TAXI Wolff**



(02823)

**3738**



KRANKENFAHRTEN FÜR ALLE KASSEN

**FUNK-TAXI WOLFF INHABER: P. WOLTERS  
BENZSTRASSE 38 · 47574 GOCH**



**Sportmagazin:** Und Christian Willutzki?

**Raphael:** Auf der Torhüterposition gibt es noch Gesprächsbedarf; und das sowohl intern als auch extern. Ich hoffe, Christian noch überzeugen zu können, ein Jahr dran zu hängen. Ich bin aber auch mit anderen im Kontakt. Sein Ziel ist die Dritte und die Alt-Herren, wo er als Stürmer aktiv sein will. Warten wir es mal ab.

**Sportmagazin:** Stehen schon Neuzugänge fest?

**Raphael:** Michael Auclair wird aus der Reserve fest zu uns stoßen. Als externer Neuzugang kommt Tim Zillmann vom Uedemer SV. Dort ist er Stammspieler in der A-Liga. Bei weiteren bin ich momentan in Gesprächen und kann wohl in ein-zwei Wochen mehr sagen [Anmerk. der Redaktion: Kurz vor Redaktionsschluss wurde auch die Verpflichtung von Torben Möller publik. Er kommt von Viktoria Goch].

**Sportmagazin:** Welches Ziel wird angepeilt im Kreisligaoberhaus?

**Raphael:** Es kann nur darum gehen, den Klassenerhalt zu schaffen. Es wird wohl eine 2-3 Klassengesellschaft geben. Ich erwarte ein breites Mittelfeld und einige wenige, die richtig Probleme bekommen werden. Zu einer dieser zwei Gruppen werden wohl wir gehören. Als Konkurrenten um den Klassenerhalt konkurrieren neben den Aufsteigern aus der B-Liga noch 3-4 Vereine. Eine Prognose ist aber immer schwer.

**Sportmagazin:** Mit Nils Blasberg und Felix Jürgens haben zwei A-Jugendliche den Sprung in die Erste geschafft. Wie siehst du ihre Entwicklung?

**Raphael:** Nils hat neben Lars Groesdonk in der Innenverteidigung ein überragendes Jahr gespielt. Nicht zu Unrecht sind schon andere Vereine auf ihn aufmerksam geworden. Ich bin froh, dass er uns im nächsten Jahr erhalten bleibt. Und auch Felix ist auf dem richtigen Weg, auch wenn er noch nicht ein so unangefochtener Stammspieler wie Nils ist.

**Sportmagazin:** Im nächsten und übernächsten Jahr wird kein einziger Spieleraus der A-Jugendhochkommen, obwohl im Jugendbereich drei Vereine eine Spielgemeinschaft bilden. Wie problematisch ist das?

**Raphael:** Schöner wäre es natürlich, wenn jedes Jahr welche hoch kommen. 2010 waren es beispielsweise über 15 (Jahrgang 1991). Das ergibt nicht nur Probleme für die 1. Mannschaft, sondern vor allem auch in quantitativer Hinsicht für alle weiteren Teams. Auch hier zeigt sich wieder, dass die Bildung einer SG alternativlos war und ist.

**Sportmagazin:** Dann nochmal Glückwunsch zum Aufstieg und ein erholsame Sommerpause.

*Für mein Tier kauf ich hier.....*

**GARTEN & ZOO CENTER**



- Auserlesene Pflanzen für Haus und Garten
- Große Auswahl an Balkon- und Grabpflanzen
- Floristik für alle Anlässe
- Geschenkideen - die Freude machen

47574 Goch • Borsigstraße 26 - 28 • Telefon 0 28 23 - 1 87 40

**Garten- & Landschaftsgestaltung**

**Ulli Verrieth**  
Gärtnermeister

Lohdenweg 31 \* 47574 Goch-Kessel  
Tel.: 0 28 27 - 55 80 \* Fax: 0 28 27 - 92 44 87  
Mobil: 0173 - 53 18 121

<ul style="list-style-type: none"> <li># Gestaltung von Neuanlagen</li> <li># Pflege von Garten- &amp; Grünanlagen</li> <li># Pflasterarbeiten</li> <li># Lieferung &amp; Verlegung von Rollrasen</li> <li># Raseneinsaat &amp; -pflege</li> <li># Gehölzschnitt &amp; Baumpflege</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li># Baumfällarbeiten</li> <li># Teichbau &amp; -säuberung</li> <li># Lieferung &amp; Montage von Zaunsystemen</li> <li># Lieferung von Mulch, Sand, Kies &amp; Mutterboden</li> <li># Grabgestaltung &amp; -pflege</li> <li># Häckselarbeiten</li> </ul>
--	---

# Was bedeutet dir der Aufstieg?

Stimmen von Aktiven und Nicht-Aktiven

## Marvin Lübbering, Mittelfeldspieler



Der Erfolg zeigt, dass die Spielgemeinschaft absolut gelungen ist und man sich niemals aufgeben darf, auch wenn man kurz vor Saisonende mit fünf Punkten zurückliegt.

## Chris Werner, Mittelfeldspieler



Gibt nichts schöneres als mit seinem Heimatverein Meister zu werden. Wir haben alle so viel da reingesteckt und es einfach nur verdient.

## Michael Dulder, ältester Spieler der 1. Mannschaft



Für mich ist es das größte, endlich mal Meister geworden zu sein. Es ist mein erster Aufstieg und das nach all den Jahren. Ein sehr emotionaler Moment.

## Lars Groesdonk, Spieler und Vorstandsmitglied



Ich freue mich, dass die Spieler, Betreuer, natürlich auch der Trainer und alle Beteiligten für den hohen Aufwand in den letzten Monaten belohnt worden sind. Die Mannschaft hat wirklich eine tolle Entwicklung genommen, sich kontinuierlich gesteigert und gezeigt was man erreichen kann, wenn man sich als Einheit und Team präsentiert. Es zeigt auch, dass die Entscheidung eine Spielgemeinschaft zu gründen,

trotz sicherlich vereinzelter Vorbehalte und Zweifel, die Richtige war. Ich hoffe, dass sich das gute Miteinander bei allen Mannschaften weiter fortsetzt. Mich persönlich freut der Aufstieg nach zwei selbst miterlebten Abstiegen natürlich besonders. Die Vereine sind auf einem guten Weg.

## Martin Dicks, Spieler und Mitglied im Fußballausschuss



Nach sechs Jahren in der Kreisliga-B wurde es langsam Zeit, dass der Verein eine Mannschaft auf die Beine stellt, die in der Kreisliga A bestehen kann. Dafür wurden sogar Urlaubspläne hintenan gestellt und voll fokussiert mit der Mannschaft gearbeitet. Der Aufstieg ist für mich im Endeffekt nur die logische Konsequenz aus einer Arbeit in einer Mannschaft, die über viele Jahre gereift und zusammengewachsen ist.

Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

## Alle Sicherheit für Ihre Kinder.

Kinder brauchen Schutz und eine sichere Zukunft.

Sprechen Sie jetzt mit uns über Unfallverhütung und den passenden Versicherungsschutz für Ihre Kinder.



Geschäftsstelle **Hondong - Köhler - Stäbe OHG**

Markt 10 • 47574 Goch • Telefon 02823 9710-0

[www.provinzial.com](http://www.provinzial.com)

**Thomas Kriege, 1. Vorsitzender der SpVgg Kessel**



Der Aufstieg bedeutet mir sehr viel! Es zeigt, dass es genau der richtige Weg ist, den wir mit der Spielgemeinschaft eingeschlagen haben. Gemeinsam sind wir stark und können eine Menge bewegen. Ein Riesenerfolg und meine Gratulation.

**Felix Jürgens, Spieler und Mannschaftsküken**



Der Aufstieg bedeutet mir natürlich sehr viel, vor allem weil es mein erstes Jahr in den Senioren ist und alles bereits perfekt geklappt hat. Die Aufstieg ist natürlich der perfekte Start und jetzt

gilt es nächstes Jahr anzugreifen. Aber wenn wir so weiter machen wie bis jetzt, dann wird das schon in der Kreisliga A. Da mache ich mir keine Sorgen.

**Christian Willutzki, Torwart und Mitinitiator der SG**



Für mich persönlich ist es eine große Genugtuung. Ich bin leider mit Kessel schon zweimal abgestiegen. Für unser Projekt SG, dass wir vor zwei Jahren ins Leben gerufen haben, freut es mich ungemein. Dass sich das so positiv entwickelt hat, freut mich ungemein.

**Dany Wischniewski, Stürmer und Mitinitiator der SG**



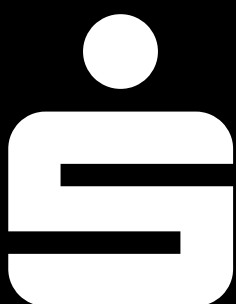
Für mich ein absoluter Traum. Seit dem Abstieg aus der A-Liga war der Aufstieg immer mein Wunschziel. Das jetzt bereits nach zwei Jahren Spielgemeinschaft das Ziel erreicht wurde, ist nochmal umso geiler. Einen schöneren Abschied aus Kessel hätte ich mir nicht vorstellen können. Der absolute Wahnsinn. Ich bin mächtig stolz darauf. Die nächsten Wochenenden werden wir jetzt genießen. Es ist kaum in Worte zu fassen.

**Bernd van de Pasch, Vorstand DJK Ho/Ha und Mitinitiator der SG**



Ich freue mich sehr darüber, dass die Mannschaft den Aufstieg nach einer kräftezehrenden und teils volatilen Saison noch geschafft hat. Insbesondere durch die Tatsache, dass ich bis letztes Jahr noch mit den meisten Jungs zusammengespielt habe und mit

**Gut. Für Goch. Für die Region.**



**Sparkasse  
Goch-Kevelaer-Weeze**

dem Einen oder Anderen auch schon Jahrelang zusammenspiele und gut befreundet bin, ist meine Freude für die Mannschaft riesengroß. Als Verantwortlicher und Mitinitiator der SG ist es natürlich schön zu sehen, dass das Projekt bereits nach dem zweiten Jahr solche Früchte trägt. Wurde der Aufstieg durch die Verantwortlichen nie direkt vom Trainer und der Mannschaft gefordert, nehmen wir das natürlich trotzdem gerne an, insbesondere da der Aufstieg anderen Vereinsmitgliedern (beider Lager) nach dem Zusammenschluss schon ein wichtiges Bedürfnis war. Sportlich steht uns nach den Feierlichkeiten mit dem Aufstieg ein schwieriges Jahr ins Haus, welchem man sich natürlich gerne stellt. Ich hoffe die Mannschaft erhält hierfür weiter die nötige Unterstützung im Kampf um den Klassenerhalt, auch in den Phasen, wo es mal nicht so gut laufen sollte.

### Christoph Remy, Kapitän



Mir persönlich bedeutet der Aufstieg sehr viel. Es war oder ist von jedem Fußballer der Wunsch, aufzusteigen. Da ist es eigentlich auch egal aus welcher Liga man kommt. Es ist natürlich auch für die Spielgemeinschaft ein Riesenerfolg, dass es schon im zweiten Jahr geklappt hat. Für mich persönlich ist es natürlich auch ein schöner Abschied (Anmerk. der Redaktion: Christoph wechselt nach Pfalzdorf) und ich bin stolz Teil dieser Mannschaft gewesen sein zu dürfen.

### Andre Giesen, 1. Vorsitzender DJK Ho/Ha



Als vor ca. 2,5 Jahren die ersten Gespräche zum Thema Spielgemeinschaft geführt wurden, lag aus Ho-Ha Sicht sicherlich nicht der Fokus auf einem möglichen Aufstieg der 1. Mannschaft in die Kreisliga A. Wenn überhaupt, wurde darüber eher am Rande gesprochen und einzelne haben lediglich „davon geträumt“, dass dies mittel- oder langfristig in Frage kommen könnte. Umso mehr freut es mich, insbesondere für die Spieler und die sportlichen Verantwortlichen, dass dies nun schon in der zweiten Saison geklappt hat. Darauf können alle Beteiligten sehr stolz sein. Herauszuheben ist in dieser Mannschaft keiner, sondern die Stärke war in meinen Augen die mannschaftliche Geschlossenheit. Die Mannschaft soll die Zeit bis zur Vorbereitung genießen und darf in dieser Zeit den Erfolg bei jeder sich bietenden Möglichkeit feiern.

Für die neue Saison in der Kreisliga A wünsche ich allen, dass die Mannschaft genauso geschlossen und motiviert agiert, weiter an sich und Ihre Stärken glaubt, auch wenn es in der neuen Saison sicherlich weniger Siege geben wird als in der

# Schwarz

## Elektrotechnik

Huyskensstraße 30 47574 Goch-Hommersum  
Tel. 02827/5941 0171/5251418

Elektroinstallation, SAT-Anlagen  
Kundendienst, EIB-Gebäudebus  
Steuerungs- und Schaltschrankbau

# BOTAN KEBAB HAUS

Imbiss - Pizza - türkische Spezialitäten

## in Kessel

Inh. Nuri Dinc

Klosterweg 23  
47574 Kessel / Goch

☎ 0 28 27 / 9 24 92 63

seit  
1993

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag:  
17.00 - 22.00 Uhr

Freitag + Samstag:  
17.00 - 22.30 Uhr

Sonntag + Feiertag: 16.00 - 22.00 Uhr  
Montag: RUHETAG

abgelaufenen Saison. Weiterhin wünsche ich mir, dass die Serie auf dem Hassumer Sportplatz möglichst lange anhalten wird: In zwei Jahren Spielgemeinschaft hat die erste Mannschaft keinen Punktverlust an der Bahnstraße hinnehmen müssen.

**Hennig Kuypers, Mittelfeldspieler  
(angetroffen beim Rock am Ring und emotionalisiert)**



Der Aufstieg bedeutet für mich nach vielen Jahren bei Viktoria Goch die Erfüllung des Wunsches mit der SG und den Spielern, die mir nach zwei Jahren sehr ans Herz gewachsen sind, den Sprung in die Kreisliga A zu schaffen. Nicht nur um eine Klasse höher zu spielen, sondern auch endlich mit den Dörfern Kessel, Hommersum und Hassum dort zu spielen, wo sie hingehören.

**Gilbert Wehmen, Edelfan**



Gerade wenn man nur ein Spiel in der ganzen Saison verpasst hat, freut es einen natürlich ganz besonders wenn man praktisch live beim Aufstieg der eigenen Lieblingsmannschaft dabei ist. Es war ein Traum, diese coole Mannschaft beim Aufstieg begleiten zu dürfen.

**Jannik Hermsen, Sportmagazin und Spieler der 3. Mannschaft**



Es war einfach an der Zeit, dass die Mannschaft die Rückkehr in die Kreisliga A schafft. Ich gratuliere insbesondere Raphael Erps zu diesem Erfolg. Ich habe jahrelang

hautnah miterlebt, mit welcher Akribie und Entschlossenheit er sich auf Training und Spiele vorbereitet. Es gibt wohl kaum einen Trainer in der B-Liga, der sich so viel mit Fußball beschäftigt und seine Ziele erreichen will. Er schickt die Mannschaft in den Tierpark, bestellt im Vereinslokal am Abend vor dem Spiel Wasser für seine Spieler oder fährt aus dem Urlaub nach Hause, um sich ein Testspiel anzusehen. Dein Aufwand wurde endlich belohnt. Auch die Mannschaft hat den absoluten Willen gezeigt und auch bei fünf Punkten Rückstand nie den Glauben an sich verloren. Es wurde fleißig trainiert und der Samstag häufiger auf der Couch verbracht. Für unser Dorf ist es gut, dass wir zurück in der A-Liga sind. Ich kann allerdings nur hoffen, dass sich wieder mehr Zuschauer an den Plätzen zeigen. In Kapellen-Hamb wurde der Aufstieg mit 450 Zuschauern gefeiert.

**GOSSENS** 

**GMBH**  
INNENAUSBAU  
OBJEKTEINRICHTUNGEN

HEINZ GOSSENS · TISCHLERMEISTER

BAHNWEG 3 · 47574 GOCH-ASPERDEN  
TELEFON (0 28 23) 1 86 68 · FAX 4 11 26  
MOBIL (01 72) 5 32 87 39  
INTERNET: www.gossens-objekteinrichtungen.de  
eMail: info@gossens-objekteinrichtungen.de

**Immobilien  
Koppers** 

Kranenburger Str. 102      Tel.: 02827 5702  
47574 Goch - Kessel      Fax: 02827 9319

[www.immobilien-koppers.de](http://www.immobilien-koppers.de)

# Impressionen zum Aufstieg



**RICK** Beratung Verkauf Kundendienst

**Elektro-Hausgeräte** Kleve · Hagsche Str. 88 · Tel. (028 21) 1 86 88

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9-12.30 Uhr, 14.30-18.30, Sa. 9-13.00 Uhr

Ersatzteilverkauf Kundendienst  
Schnellanlieferung: heute kaufen - morgen waschen  
Riesenauswahl

Bauknecht BOSCH LIEBHERR  
Constructa Inesit Candy  
ZANKER Miele  
AEG SIEMENS ZANUSSI

**WIR BRINGEN FARBE IN IHR LEBEN**

- Aufarbeiten und Neubeziehen von Polstermöbeln
- Gardinen und Fensterdekorationen
- Gardinen-Waschservice
- Bodenbeläge
  - Teppiche und Orientteppiche
- Dekorativer Sonnen- und Sichtschutz
  - Markisen und Sonnenschutzanlagen
  - Insektenschutzsysteme
- Matratzen und Bettwaren
  - Badteppiche
  - Sitz- und Wohnmöbel

**Rosenbaum**  
RAUM AUSSTATTUNG / POLSTEREI

TRIFTSTRASSE 217 · 47574 GOCH · FON 0 28 23 / 21 98

# „Wenn ich meinem Heimatverein helfen kann, helfe ich“

Jörg Janßen im Interview



**Sportmagazin:** Hallo Jörg. Du bist momentan Trainer der 2. Mannschaft. Wahrscheinlich kennt dich in Kessel noch nicht jeder. Kannst du kurz ein paar Worte zu dir und deiner fußballerischen Karriere sagen?

**Jörg:** Ich bin gebürtiger Hassumer und dort groß geworden. Ich habe dort auch meine ersten fußballerischen Erfahrungen gemacht. Nach meiner Jugendzeit

habe ich zunächst zwei Jahre in der 1. Mannschaft der DJK gespielt, ehe ich zum SSV Reichswalde in die A-Liga gewechselt bin. Nach zwei Jahren bin ich zurück nach Hassum gekommen, um als Spielertrainer er aktiv zu sein [2000-2002]. Daraufhin war ich ein Jahr Spielertrainer beim SV Bedburg-Hau, ehe ich aufgrund von Familienzuwachs als Trainer aufgehört habe und mich wiederum dem SSV Reichswalde angeschlossen habe. Danach habe ich noch zwei Jahre für Hassum gespielt, ehe ich 2008 meine aktive Karriere beendet habe. Meine Trainerkarriere habe ich gleichzeitig in Materborn fortgesetzt, bei der ich zunächst meinen Sohn bis zur D-Jugend trainiert habe. Daraufhin habe ich noch die C, B und A-Jugend in der Leistungsklasse trainiert, ehe ich die 1. Mannschaft 2013 vor dem Untergang retten wollte. Im Oktober 2014 wurde aber deutlich, dass dies keinen Sinn mehr hat. Danach wollte ich erstmal Ruhe vom Fußball.

**Sportmagazin:** Dann kam aber im Juni 2015 die Anfrage von der SG.

**Jörg:** Ich habe das  $\frac{3}{4}$  Jahr ohne Fußball wirklich genossen und einige Angebote abgelehnt. Doch bei meinem Heimatverein konnte ich nicht absagen. Es hätten viele anrufen können. Aber wenn ich da helfen kann, mache ich das.

**Sportmagazin:** Die Übergabe war alles andere als unproblematisch. Trainer Arne Janßen wurde erst im Juni mitgeteilt, dass man nicht mehr mit ihm plane.

**Jörg:** Das ist richtig. Der Abgang war sicherlich unglücklich. Ich habe mich natürlich auch gefragt, auf welche Mannschaft ich nun treffe. Gibt es Vorbehalte? Gibt es Widerstände in der Mannschaft. Das habe ich auch offen kommuniziert.

**Sportmagazin:** Wie lief die Aufnahme denn und anschließend die Saison?

**Jörg:** Die Aufnahme war super, es gab keinerlei Störungen. Das hat mich ungemein gefreut. Vor der Saison wurde der Klassenerhalt als Ziel ausgegeben. Dies haben wir

**ESSO Station  
Joosten OHG**

**ESSO Shop  
ESSO Tiger Wäsche**



We're drivers too.

Nordring 101 47574 Goch  
Tel. 02823 4680

geschafft, wenn auch nicht sportlich. Ich bin mir aber sicher, dass wir es auch so gepackt hätten. Das Potenzial ist sicherlich vorhanden. Zahlreiche Verletzungen und damit sinkende Trainingsbeteiligung lassen jedoch kaum Möglichkeiten zu, Dinge zu erarbeiten. Wir haben zwar gute Ansätze gezeigt, aber vor allem gegen ebenbürtige Gegner unser Potenzial nicht abgerufen. Mit dem Rückzug von Griethausen und dem feststehenden Klassenerhalt war die Luft aber komplett raus. Am Ende ist es sicherlich enttäuschend, wenn man quasi Letzter wird.

**Sportmagazin:** Was sollte sich im nächsten Jahr ändern?

**Jörg:** Erstmal war es oberste Priorität, dass das Aushängeschild der beiden Vereine aufsteigt. Dem haben wir uns untergeordnet. Deshalb wurden am Ende kaum noch Spieler runter gegeben. Die Frage ist nun: Welche Spieler kommen und welche gehen? Packen manche vielleicht den Sprung in die A-Liga nicht? Dies wird sich wohl erst im

Laufe der Vorbereitung entscheiden. Ziel muss der Klassenerhalt sein. Vor allem, dass wir über keine A-Jugend verfügen, ist problematisch. Deshalb sind wir auf Externe angewiesen.

**Sportmagazin:** Schielt man als Trainer der 2. Mannschaft und ehemaliger Bezirksliga-Trainer nicht auf den Posten als Trainer der 1. Mannschaft?

**Jörg:** Man soll zwar niemals „Nie“ sagen. Aber ein ganz klares Nein. Wenn es irgendwann mal einen Nachfolger für Raphael Erps geben sollte, würde ich mich um einen guten Spielertrainer kümmern, der der Mannschaft auch auf dem Platz weiterhelfen kann. Unserem Verein fehlt zum Beispiel ein echter Knipser. Dies hätte für mich in der Nachfolgeregelung absolute Priorität.

**Sportmagazin:** Wie siehst du als gebürtiger Hassumer das Projekt SG?

**Jörg:** Zunächst hatte ich aus der Ferne gar keine Meinung dazu.

Wenn man aber bedenkt, dass die Jugendlichen und Kinder in der Jugendspielgemeinschaft jahrelang zusammen spielen, macht der Schritt in den Senioren durchaus Sinn. Probleme wie in Nütterden oder Kranenburg können so vermieden werden. Dort müssen sich Freunde nachher trennen. Zudem ist die Zusammenführung und Organisation echt gelungen. Ich stehe voll dahinter und habe noch kein böses Wort darüber gehört.

**Sportmagazin:** Danke Jörg und viel Erfolg in der kommenden Spielzeit.



Post-Service Niederrhein

**Post-Service Niederrhein**  
D. Wagner u. P. Geurts GbR  
Tichelweg 6  
D-47574 Goch  
Fon: +49 (0)2823 928520

### IHRE VORTEILE

- Postversand ab 0,26 €
- keine Mindestmengen
- keine Mindermengenzuschläge
- keine Gewichtsstaffel bei Briefen
- kostenlose Abholung vor Ort
- kein Vorsortieren erforderlich
- einfache und verständliche Tarifstruktur
- übersichtliche Monatsabrechnungen
- keine Vertragsbindung

*Mit uns können Sie  
nur gewinnen!*



**POST-SERVICE NIEDERRHEIN GESCHICKT ... GESPART!**

[www.ps-n.de](http://www.ps-n.de)



# C-Liga Teams mit positiven Saisonausklängen

Dritte und Vierte mit unterschiedlicher Saison

(von Jannik Hermsen)

Der Klassenerhalt ist schon vor Saisonbeginn gesichert. Gut tiefer geht es nicht, werden einige sagen. Aber auch in der C-Liga wird mitunter ansehnlicher Fußball gespielt. Und so blicken wir in dieser Ausgabe kurz auf unsere beiden C-Liga Teams, bei denen vor allem der Spaß im Vordergrund steht.

Die Dritte spielt eine mehr als

ordentliche Spielzeit und hat bereits 31 Punkte verbucht (6 Punkte aus den Spielen gegen den SV Bedburg-Hau III. wurden zudem gestrichen). 11 Siege, 4 Unentschieden und 10 Niederlagen stehen zur Buche und sind eine deutliche Steigerung zur Vorsaison. Highlights der Rückrunde waren sicherlich die Derbysiege über Viktoria Goch IV (4:2), SV Asperden II. (2:0) und am vorletzten Spieltag gegen Concordia Goch III. (3:2).

Insbesondere im zuletzt genannten Spiel ging es noch einmal heiß her. In der 80. Minute lagen die Mannen von (dem Gelände verwiesenen) Michael Lehmkuhl noch mit 1:2 zurück. Doch dann drehten wir mit zwei Sonntagsschüssen von Björn Heek (81.) und Frank Peters (86.) doch noch das Spiel und feierten einen 3:2 Auswärtssieg im Schatten des Schwarzen Riesen. Außersportlich gestaltete sich auch



▲ Die dritte Mannschaft der SG / Ho-Ha Kessel

**DACH-, WAND- UND  
ABDICHTUNGSTECHNIK**  
**TÖNISEN BEDACHUNGS GMBH**

Kranenburger Straße 53 · 47574 Goch · www.toenisen.de  
Tel. 0 28 27 / 92 09-0 · Fax 0 28 27 / 92 09-29 · info@toenisen.de

*City-Fleischerei*  
**KOX**  
*Partyservice*

Frisch, vielfältig und regional ...

**Partyservice,  
Wurst & Fleischwaren**

alles aus eigener Herstellung &  
Vieheinkauf beim Bauern

**Ausbildungsbetrieb**

Voßstr. 39  
Weezerstr 15  
Feldstr. 199  
Goch

02823-6660



[www.fleischerei-kox.info](http://www.fleischerei-kox.info)



unsere Mannschaftsfahrt nach Mallorca außerordentlich erfolgreich und motivierte anscheinend noch einmal, auch im Saisonendspurt an die Grenzen zu gehen. Im Kern wird die Dritte im folgenden Jahr weiter so bestehen bleiben. Wir warten natürlich mal ab, ob sich der ein oder andere, der in den anderen Mannschaften die Schuhe an den Nagel hängt, zu uns stoßen wird. Mit Marius Hermsen ist die erste externe Neuerung bereits fix. Michael Lehmkuhl wird weiterhin die Mannschaft „trainieren“. Ein Dank geht an dieser Stelle an Michael Müskens, der unsere Mannschaft ein Jahr eher mehr als weniger als Betreuer begleitet hat. Er schließt sich im nächsten Jahr der 1. Mannschaft an; wird uns aber sicherlich nicht

komplett aus den Augen verlieren. Zudem kann ich nur hoffen, dass uns die alten Haudegen wie Bomber, Björn Heek oder Arne Janßen trotz Familienzuwachs und Hochzeit weiterhin zur Verfügung stehen, obwohl sich ihr Bewegungsradius immer weiter verkleinert. Ich sollte mich jedoch an dieser Stelle nicht zu weit aus dem Fenster lehnen.

„Viele Spiele verloren, neue Spieler gewonnen!“ So lautet das Rückrundenfazit von Fabian Kublik, der für die Vierte verantwortlich ist. Ein mickriger Sieg konnte in der Rückrunde verzeichnet werden. Bezeichnend, dass dieser auf den 29. Mai fiel, dem Tag des Aufstiegs unserer 1. Mannschaft. Insgesamt stehen drei Siege, ein Unentschieden und leider satte 21 Niederlagen auf der Habenseite der Vierten. Es ist nicht selbstverständlich, dass bei solchen Ergebnissen jedes Spiel absolviert worden ist. Dafür gebührt der Mannschaft ein Riesenrespekt. Die letzten Spiele stimmen jedoch mehr als zuversichtlich. Dies liegt jedoch vor allem an der Verbesserung der individuellen Qualität. Im Mai wurde

der langzeitverletzte Florian Michels endlich wieder fit und absolvierte nach wenigen Trainingseinheiten seine ersten Spiele. Das er kaum an Klasse eingebüßt hat, zeigt seine Torquote in zwei Spielen: 5 Tore. Zudem konnte auch noch Mario Schwienheer gewonnen werden, der bereits Kreisliga-A Erfahrung aufweisen kann. Und so gelang am vorletzten Spieltag gegen Kranenburg II. dann auch endlich der erste Sieg (5:2, 3x Stefan Bodden, 2x Florian Michels). Auch die Vierte ist davon abhängig, dass die oberen Mannschaften über genügend Spielermaterial verfügen und auch die Bereitschaft zeigen, in der Vierten auszuhelfen. Trotz der Niederlagenserie kann man nur hoffen, dass die Vierte weiterhin bestehen bleibt und in der nächsten Saison auch das Punktekonto aufbessern kann.

Alles in allem gestaltet sich die Spielgemeinschaft hinsichtlich der Kreisliga-C Mannschaften mehr als positiv. Nur durch diesen Schritt ist es überhaupt möglich, dass weiterhin so viele Spieler Fußball spielen können. Bleibt also weiterhin am Ball.

**WILLEMSEN**  
**TRANSPORT GmbH**

**Lieferung von Sand, Kies  
und Wegebbaumaterialien**

Borsigstraße 12 – 47574 Goch  
Telefon 0 28 23/97 58 02 – Fax 0 28 23/97 58 03

**AUCLAIR**  
-Umbauten  
-Neubauten  
-Reparaturen  
-Altbausanierung



Kranenburger Str. 61  
47574 Goch  
Tel.: 02827 / 851  
Fax: 02827 / 890

eMail: [baugeschaeft@auclair.de](mailto:baugeschaeft@auclair.de)



- Kernbohrungen
- Diamantsägearbeiten
- Schneiden von Boden-Fugen
- Bodentrennschnitte
- Entsorgung und Abfuhr



# Jahreshauptversammlung 2016



## Spielvereinigung Kessel e.V. 1946

SpVgg Kessel e.V. 1946 • Am Steeg 11 • 47574 Goch

### Einladung

Diese Einladung ist als satzungsgemäß  
zugestellt/veröffentlicht, gem. § 12 Abs.3 der  
Vereinsatzung, zu verstehen.

**1. Vorsitzender:** Thomas Kriege  
Am Steeg 11  
47574 Goch-Hassum  
☎ 0151-43249809  
tkriege@web.de

**2. Vorsitzender:** Lars Groesdonk  
47574 Goch-Kessel  
larsgroesdonk@online.de

**Geschäftsführer:** Christian van den Boom  
Steinacker 36  
47574 Goch-Kessel  
cvdboom@web.de

**LSB Nr.:** 1104018

Kessel, im Juni 2016

### Jahreshauptversammlung 2016

Sehr geehrtes Vereinsmitglied,

zur diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir Sie ( Dich ) am

**Freitag, den 19.08.2016, um 20.00 Uhr**

in unser Vereinslokal Gasthaus Stoffelen ein.

Der Inhalt der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Geschäftsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Punkten 3-5
7. Berichte aus den Abteilungen
8. Ehrungen
9. Satzungsänderung
10. Wahl des Versammlungsleiters
11. Entlastung des Vorstandes
12. Neuwahlen
13. Verschiedenes

Wir möchten Sie ( Dich ) herzlichst bitten, Ihr ( Dein ) Interesse an der Spielvereinigung durch die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung zu zeigen.

Thomas Kriege  
1. Vorsitzender

**Postanschrift**  
SpVgg Kessel e.V. 1946  
Am Steeg 11  
47574 Goch

**Vereinslokal**  
Gaststätte Stoffelen  
Kranenburger Str. 103  
47574 Goch-Kessel  
☎ 02827/273

**Platzanlage  
und Sportheim**  
Kranenburger Str. 77  
47574 Goch-Kessel  
☎ 02827/5229

**Sporthalle**  
Steinacker 49  
47574 Goch-Kessel  
☎ 02827/9090

**Bankverbindung**  
Volksbank Goch-Kevelaar  
BLZ 322 603 10  
Konto Nr. 600 145 010

**MAGIC SOUND**

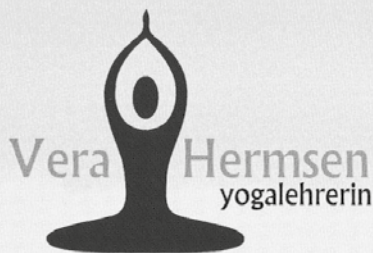


**Veranstaltungstechnik**

[www.magicsounddisco.de](http://www.magicsounddisco.de)

**BÜHNENBAU  
EVENTORGANISATION  
LICHT & TONTECHNIK  
MESSEAUFRITTE  
BAND & DJ BOOKING  
EQUIPMENT VERLEIH**

**Dominik Looch**  
Tel.: 0 28 27 / 56 65  
E-mail: [mslt@gmx.de](mailto:mslt@gmx.de)



- Einzelunterricht
- Gruppenunterricht
- Seminare
- Gesundheitsförderung

Grüne-Jäger-Str.78 | 47574 Goch  
tel 02827 5928 | mobil 0171 1253381

[vera-hermsen@gmx.de](mailto:vera-hermsen@gmx.de) | [www.yoga-an-der-grenze.de](http://www.yoga-an-der-grenze.de)



# Verstärkung gesucht



## SPIELVEREINIGUNG KESSEL E.V. 1946

SPVGG KESSEL E.V. 1946 • Am Steeg 11 • 47574 Goch

### Wir suchen Verstärkung für unser Platzhaus

Ihr Zeichen:

1. Vorsitzender: Thomas Kriege  
Am Steeg 11  
47574 Goch  
☎ 02827 922668  
tkriege@web.de

2. Vorsitzender: Lars Groesdonk  
47574 Goch-Kessel  
larsgroesdonk@online.de

Geschäftsführer: Christian van den Boom  
Steinacker 36  
47574 Goch-Kessel  
☎ 0163 - 1623993  
cvdboom@web.de

Kessel, 16.05.2016

Die Spielvereinigung Kessel e.V. 1946 sucht für die  
**Reinigung der Mannschaftskabinen**  
im Platzhaus ab sofort

- eine Reinigungskraft (weiblich / männlich)
- für zunächst 3 Stunden
- auf 450,- Euro – Basis.

Die Reinigung umfasst die 3 Mannschaftskabinen mit Duschen/WC sowie die Schiedsrichterkabine und soll jeweils montags durchgeführt werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch beim Vorstand (s.o.), per E-Mail unter [vorstand@spvgg-kessel.de](mailto:vorstand@spvgg-kessel.de) oder sprechen uns direkt an.

Einzelheiten wie Bezahlung etc. besprechen wir gerne mit Ihnen persönlich.

Mit sportlichen Grüßen

SpVgg. Kessel e.V. 1946

Thomas Kriege  
1. Vorsitzender

**Postanschrift**  
SPVGG KESSEL E.V. 1946  
z.Hd. Thomas Kriege  
Am Steeg 11  
47574 Goch-Hassum

**Vereinslokal**  
Gasthaus Stoffeln  
Kranenburger Str. 103  
47574 Goch-Kessel  
☎ 02827/273

**Platzanlage**  
und Sportheim  
Kranenburger Str. 77  
47574 Goch-Kessel  
☎ 02827/5229

**Sportheim**  
Steinacker 49  
47574 Goch-Kessel  
☎ 02827/5050

**Bankverbindung**  
Volksbank an der Niers  
BLZ 320 613 84  
Konto Nr. 4800 145 010  
IBAN: DE15 3206 1364 4800 1450 10  
BIC: GENODE33GDL

**Optik  
Bremer**

Brillen · Contactlinsen

Steinstraße 17  
47574 Goch  
Tel. 02823/80500

An der Stadthalle  
47533 Kleve  
Tel. 02821/24185

## Technik Center Kessel Beratung Verkauf Reparatur



Altsteeg 2,  
**47574 Goch-Kessel**  
Tel.: 02827-925 97 97 Fax: 02827-925 97 99  
Inhaber: Rolf Kempkes  
[Technik-Center-Kessel@t-online.de](mailto:Technik-Center-Kessel@t-online.de)  
**Husqvarna-Gardena-Batavus**

# Einmal SpVgg Kessel, immer SpVgg Kessel

Ich bereue diese Liebe nicht

*[mit Stephan Lübbering]*

## **Beschreibe ganz kurz deine Biografie!**

Ich bin an einem Sonntag im Juni 1966 geboren, also jetzt 50 Jahre alt. Nach dem Abitur und der Bundeswehrzeit (für die Jüngeren: es gab mal eine Wehrpflicht), habe ich 1988 beim Zoll angefangen. Nach diversen Dienststellen, die mit einer längeren Fahrtzeit verbunden waren (Essen, Düsseldorf, Krefeld), ist seit einigen Jahren Emmerich mein Dienstort. Seit 1988 bin ich verheiratet und wir haben zwei Kinder.

**Wann bist du Mitglied der SpVgg Kessel geworden?** Im Jahr 1972 bin ich mit meinen Eltern nach Kessel gezogen und im selben Jahr noch Mitglied bei der SpVgg geworden.

**Gabes für dich als Spielere ein besonderes Spiel oder im Verein eine besondere Begebenheit, die du erlebt hast?** Die eine alles überragende Begebenheit gibt es für mich nicht. Ich erinnere mich an viele Gegebenheiten die sowohl in positiver, als auch negativer Erinnerung haften geblieben sind. Als Spieler habe ich mehrere Aufstiege und Abstiege von der B-Liga bis zur Bezirksliga mitgemacht. Die

schönste Party dabei war aber glaube ich ein Spiel am Mittwochabend, wo wir den SC Kleve II, die haushoher Favorit waren, 2:1 besiegten und somit noch unerwartet den Klassenerhalt in der Kreisliga A geschafft haben. Es muss also nicht immer ein Aufstieg sein. Negativ bleibt mir natürlich immer die Situation auf dem Kranenburger Sportplatz in Erinnerung, wo ich mir die schwere Knieverletzung zugezogen habe.

## **Was machst du momentan alles im Verein oder was hast du gemacht?**

Im Moment bin ich interessierter Vater und Fan am Rande des Spiels, wenn mein Sohn spielt. Ansonsten habe ich im Verein schon als Jugendlicher auch immer die jüngeren Jahrgänge, heute würde man sagen als Co-Trainer, betreut. Dann habe ich nach meiner schweren Knieverletzung einige Jahre mit Ulli Verrieth zusammen als Obmann der ersten Mannschaft fungiert. Und nachdem mein Sohn Marvin sich für den Fußball entschieden hatte, sowie nach Abschluss einiger Trainerlehrgänge, habe ich seinen Jahrgang von den F - Junioren bis zu den A - Junioren trainiert.

## **Ende Mai 2016 ist die 1. Mannschaft aufgestiegen. Was bedeutet dir der Aufstieg als langjähriger Kesseler?**

An dem Sonntag, als der Aufstieg feststand, war ich in Hassum am Sportplatz und habe mich mit allen anderen sehr über den Aufstieg gefreut. Natürlich konnte ich mich noch gut in die Jungs reinversetzen, da ich wie bereits erwähnt, selber schon diverse Aufstiege feiern durfte. So eine Party hat man sich dann absolut verdient. Für mich war natürlich besonders schön zu sehen, dass in der Mannschaft einige Spieler sind, die ich als Kinder und Jugendliche trainiert habe. Das bestätigt dann noch einmal, dass der Weg mit der Gründung einer Spielgemeinschaft, den Heinz-Gerd Giesen (Hassum) und ich (Kessel) eingeschlagen haben, der richtige war und ist.

## **Wenn du dir was wünschen könntest für unseren Verein. Was wäre das?**

Das ist immer eine schwierige Frage. Ich wünsche mir aber, dass sich noch viel mehr Leute bereit erklären eine Aufgabe im Verein zu übernehmen und sich einzubringen. Und ich wünsche mir für diejenigen, die im Moment Verantwortung übernommen haben, dass sie weiterhin Spaß dabei haben an dem was sie tun.



## EU-Neuwagen, Jahreswagen & Gebrauchtwagen

Jetzt aus über 25 Automarken und mehr als 2000 EU-Lagerfahrzeugen sofort auswählen oder vor Ort Ihr Traumauto zusammenstellen.



# Neuigkeiten aus dem Verein

## Neuaufstellung Vorstand/Fußballausschuss



▲ Wird wahrscheinlich neuer  
Fußballgeschäftsführer: Jonas Güth

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung stehen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Es wird jedoch nur zu kleinen Veränderungen im Vorstand kommen, sofern diese erwartungsgemäß von der Versammlung gewählt werden. Zum einen hat sich Thomas Boekholt bereit erklärt, den Job als Beitragskassierer zu übernehmen. Dieser wird momentan noch von Christian van den Boom ausgeführt. Da Christian

auch der Geschäftsführer der SpVgg Kessel ist, wird er an dieser Stelle von Thomas entlastet. Des Weiteren hat sich Jonas Güth dazu bereit erklärt, den Posten als Fußballgeschäftsführer von Dany Wischnewski zu übernehmen. Mit Beginn der neuen Spielzeit übernimmt Dany die 1. Mannschaft von Union Kervenheim und steht aus diesem Grund nicht mehr zur Verfügung. Da Jonas Güth momentan den Posten als Jugendobmann ausführt, wird aller Voraussicht nach Michael Auclair diese wichtige Position übernehmen. Die vakante Position im Fußballausschuss besetzt ab Sommer Andre Spielmann, da auch hier Dany Wischnewski verständlicherweise nicht mehr zur Verfügung steht. Viele Namen, ich hoffe ihr behaltet den Überblick.

Zur Wahl treten an:  
Beitragskassierer: Thomas Boekholt  
Fußballgeschäftsführer: Jonas Güth  
Jugendobmann: Michael Auclair

bereits in den Fußballausschuss gewählt: Andre Spielmann

## Hans Aufermann „verlängert“

Wer die letzte Ausgabe des Sportmagazins gelesen hat, wird festgestellt haben, dass Hans Aufermann im Juni diesen Jahres seine Tätigkeit als Platzwart der SpVgg Kessel einstellt. Nach intensiven Gesprächen wird Hans seinen angestammten Platz jedoch erst später räumen. Bis Ende Dezember wird er weiterhin am Platzhaus anzutreffen sein. Allerdings wird er für die Reinigung des Platzhauses und für die Platzpflege nicht mehr zur Verfügung stehen. Momentan sucht die SpVgg Kessel nach einer Reinigungskraft, die montags für etwa drei Stunden die Kabine reinigt. Zudem wird für die Sommermonate eine Person gesucht, die die Rasensprenger am Sportplatz versetzen kann. Der Vorstand ist hier momentan auf der Suche. Auch eine allgemeine Regelung für das kommende Jahr wird angestrebt.

**HSwartz**  
**Heine Immobilien**

Tel. 0 28 23 / 975 98 97

[www.swartz-heine-immobilien.de](http://www.swartz-heine-immobilien.de)

..... bei uns stehen Sie  
nie im Abseits!





# „Es ist ein gutes Gefühl zu helfen“

Interview mit Marita Plur über ihr Engagement in der Flüchtlingshilfe

(mit Marita Plur)



**Sportmagazin:** Hallo Marita. Du engagierst dich seit einigen Monaten für „sports for everyone“ in der Flüchtlingshilfe im Gocher Stadtgebiet. Kannst du kurz sagen, was es mit dem Projekt auf sich hat?

**Marita:** Im Rahmen des Runden Tisches der Evangelischen Kirche in Goch engagieren sich zahlreiche Ehrenamtliche für Flüchtlinge im Gocher Stadtgebiet. Dazu zählt beispielsweise das Projekt Furniture and more (Möbel), ein Begegnungs Cafe, Hausaufgabenbetreuung, Komm und Koch „KUK“, das AWO-Sprachcafe, die Gocher Tafel, um nur einige zu nennen. Zuletzt wurde beispielsweise ein tolles Begegnungsfest auf dem Gocher Marktplatz gefeiert. Im Bereich

der Flüchtlingshilfe kümmert sich unser Projekt darum, den Flüchtlingen Sportangebote aufzuzeigen und sie in die Vereine zu vermitteln.

**Sportmagazin:** Wie kamst du auf die Idee, dort aktiv zu werden?

**Marita:** Das hatte mehrere Gründe. Jeden Abend sitze ich mit meinem „zufriedenen“ Hintern vor dem Fernseher und sehe das große Leid von Millionen Menschen. Und da dachte ich mir: Ich kann doch einfach mal was tun. Gleichzeitig organisierte die Spielvereinigung Kessel eine Sammelaktion für Sportutensilien (das Sportmagazin berichtete). Ich habe die Sportkleidung und die Schuhe weggebracht und mich vor Ort erkundigt, wie man sich aktiv beteiligen könnte. Damals war das noch ein 1-Frau-Team unter Leitung von Jana Rickert aus Goch. In einer privaten Initiative hat sie die Gruppe ins Leben gerufen und ich habe mich ihr dann angeschlossen.

**Sportmagazin:** Wie viel seid ihr mittlerweile und was bietet ihr alles an?

**Marita:** Glücklicherweise ist unsere Runde auf fünf Personen angewachsen.

Dies erspart natürlich etwas Arbeit. Wir versuchen die Flüchtlinge, die am Sport interessiert sind, in jede Richtung zu vermitteln. Ob Fußball, Basketball, Tischtennis, Badminton, Aerobic oder Schwimmen. Wir versuchen alles unter Mithilfe der Vereine zu ermöglichen. Wir fünf teilen uns nach Sportarten auf. Ich bin vor allem für den Bereich Fußball zuständig. Doch in unserem Team hilft jeder jedem.

**Sportmagazin:** Du sprichst die Vereine an. Gab es dort Vorbehalte und wie läuft die Vermittlung ab?

**Marita:** Es ist schön zu sehen, wie die Vereine die Kinder und Erwachsenen in ihren Vereinen aufgenommen haben. Die Vereine zeigen sich enorm kooperativ. Dies ist ein klasse Zeichen. Jeder Flüchtling hat die Möglichkeit, sich in eine Liste einzutragen und kenntlich zu machen, an welcher Sportart er oder sie interessiert ist. Daraufhin werden die jeweiligen Trainer der Vereine angesprochen, ob es möglich sei, dass die Person mit trainiert. Bis auf ganz wenige Ausnahmen hat es noch nie Probleme gegeben. Ein Beispiel: Ein 12-jähriges Mädchen hat sich für Fußball



Weil uns seine  
ZUKUNFT  
wichtig ist!

... finden Sie bei uns fünf  
ausgebildet Energiefachberater.  
Für mehr Wärmedämmung und  
weniger CO<sub>2</sub>-Ausstoß.

Mit uns bauen Sie für die Zukunft.



**SWERTZ**  
www.swertz-bauzentrum.de

Weezer Str. 65b • 47574 Goch • Tel.: (0 28 23) 89 30 • Fax: 8 93 -45  
Flutstr. 53-61 • 47533 Kleve • Tel.: (0 28 21) 5 91 - 0 • Fax: 5 91 30  
Sonsbecker Str. 37 • 46509 Xanten • Tel.: (0 28 01) 71 34 - 0 • Fax: 71 34 - 10  
Albert-Einstein-Str. 5 • 46448 Emmerich • Tel.: (0 28 22) 93 1960 • Fax 93 196 66



interessiert. Daraufhin habe ich Bernd Lamers kontaktiert, ob es möglich wäre, dass dieses Kind einmal mit trainiert. Obwohl die anderen Jugendlichen einige Jahre älter waren, haben sie das Mädchen toll aufgenommen. Ich bleibe dann bei den ersten Trainingseinheiten als Ansprechpartnerin vor Ort, damit das Kind eine Bezugsperson hat. Als 12-jähriges Kind ohne eine einzige Freundin, für uns schwer vorstellbar. In diesem Fall waren die anderen Mädchen dann aber doch zu alt und zu gut, so dass sie sich entschlossen hat, mit dem Fußball aufzuhören. Trotzdem war dies sicherlich eine Erfolgsgeschichte.

**Sportmagazin:** Es scheint als ginge es nicht nur um die Vermittlung.

**Marita:** Das ist richtig. Ich gehe auch in die Unterkünfte, spreche die Leute an, rede mit ihnen. Meist kommen so noch weitere Interessierte hinzu. Der Sport ist Luxus. Zunächst geht es um ein Zuhause, um Essen, um Trinken und um die Gesundheit. Dann kommt der Sport. Das Dilemma ist, dass die Flüchtlinge nicht arbeiten dürfen. Dann ist der Sport eine willkommene Abwechslung.

**Sportmagazin:** Das Netz ist voll mit Vorurteilen: „Männer vergreifen sich an Frauen“, „Die wollen sich gar nicht integrieren“ und „Die kommen doch nur hierhin, um auf Kosten des Sozialstaats zu leben“. Wie sind deine Erfahrungen?

**Marita:** Ich habe bisher 0 Probleme gehabt. Im Gegenteil. Ich treffe auf sehr dankbare Menschen, die sich freuen, dass wir ihnen helfen. Man muss sich einmal vorstellen, was diese Menschen hinter sich haben. Wenn ich in die Unterkünfte (Familien, Männer-WG's) gehe, bekomme ich direkt Tee, Saft und Plätzchen angeboten und ich werde unglaublich freundlich empfangen. Es ist ein sehr gutes Gefühl zu helfen. Natürlich gibt es in Wohnungen, in denen drei Familien auf engstem Raum leben, schon mal Reibungspunkte. Aber mit welcher Dankbarkeit mir diese Menschen begegnen macht mir schon große Freude. Ich gehe immer mit einem guten Gefühl nach Hause. Die Vorurteile kann ich nicht bestätigen. Gerade die Männer behandeln mich äußerst höflich und respektvoll. Die Arbeit gibt mir enorm viel.

**Sportmagazin:** Wie sieht die Situation konkret in Kessel aus?

**Marita:** Loben will ich an dieser Stelle Christian Willutzki, der durch seinen Einsatz den Weg geebnet hat, dass auch Flüchtlinge nach Kessel kommen. Kessel hat ein großes Handicap: Wir liegen relativ weit außerhalb und sind vor allem im Winter schwieriger zu erreichen. Es gibt zwar den Stadtbuss und ein Anruf-Sammeltaxi. Jedoch ist es für die Flüchtlinge schwer, das System, dass sie so überhaupt nicht kennen, zu verstehen. Ich mache auch immer mal wieder Fahrdienste, dies ist auf Dauer jedoch keine Lösung. Bei der SpVgg Kessel spielen und spielten insgesamt bereits sechs Flüchtlinge. Zu Beginn wurde mit der 1. Mannschaft trainiert, aktuell kommen sie Mittwochs zum Training der 3. Mannschaft. Diese jungen Männer fahren z.B. mit dem Rad. Natürlich kommt es auch vor, dass der Ein oder Andere doch das Interesse verliert, dann schaue ich, ob sich jemand anderes findet.

**Sportmagazin:** Welche Probleme gibt es denn noch?

# Heizöl in Premium-Qualität

**thermoplus**<sup>®</sup>  
HEIZÖL

Das Premium-Heizöl thermo**plus** reduziert die Rußbildung, senkt den Verbrauch, sorgt für hohe Betriebssicherheit und ist äußerst lagerstabil.

**TOTAL Mineralöl GmbH**  
Kundenzentrum Wesel  
(vormals Heizöl Peters)

Einfach anrufen und bestellen:

**02823 - 71 18**

oder gebührenfrei:

**0800 - 11 34 110**



**TOTAL**





**Marita:** Häufig praktischer Natur. Ich kann kaum Englisch; natürlich auch kein Arabisch oder Farsi. Manchmal übersetze ich mit Hilfe des Computers oder lasse pfiffige Flüchtlinge einfach dolmetschen. Mit Händen und Füßen können wir auch kommunizieren. Viel komplizierter hingegen sind die Auflagen der Sportverbände, damit die Flüchtlinge spielberechtigt sind. Dazu muss ein Antrag auf Spielberechtigung und ein Formular für das internationale Freigabeverfahren ausgefüllt werden. Eine Meldebescheinigung und ein gültiges Personaldokument werden ebenfalls benötigt. Dies mit Menschen, die noch nicht wirklich gut deutsch sprechen, zu erledigen ist eine echte Herausforderung. Die Flucht scheint momentan noch kein Ausnahmefall zu sein. Die Bürokratie ist dem Integrationsgedanken etwas entgegengesetzt.

**Sportmagazin:** Welche Schicksale hast du so erlebt?

**Marita:** Einige. Ein Beispiel: Ein 10-jähriger syrischer Junge ist gemeinsam mit seinem jüngeren Bruder und den Großeltern vor dem Krieg

geflohen. Seine Eltern sitzen heute an der griechisch-mazedonischen Grenze fest und dürfen nicht einreisen. Das ist schon eine sehr traurige Situation. Das Kind ist jedoch so froh und happy über die Möglichkeit bei Concordia Goch Fußball spielen zu können. Es ist eine große Freude, dieses Kind lachen zu sehen. Beim Begegnungsfest kam es dann zu mir und hat mich gedrückt. Dafür lohnt sich der ganze Aufwand.

**Sportmagazin:** Wie kann man noch helfen?

**Marita:** Hier muss ich auf jeden Fall die Kesseler Bevölkerung loben. Wir haben schon sehr viele Spenden erhalten. Sportschuhe (Halle/Fussball) ab Gr. 40 sind allerdings Mangelware. Da könnte

ich noch gut welche gebrauchen. Und: In Pfalzdorf gibt es schon seit einiger Zeit eine Männer-Laufgruppe. Diese wird von einem Ehepaar und im Moment auch von einem Kollegen meines Teams trainiert/begleitet. Gelaufen wird 2x wöchentlich. Wenn sich für diese Truppe noch eine zusätzliche Kraft finden würde, wäre das klasse. Den Kontakt könnte ich herstellen. Zudem kann ich nur jedem empfehlen sich ehrenamtlich einzusetzen. Das gilt natürlich nicht nur für Flüchtlinge. Ich habe in dieser kurzen Zeit so viele nette Menschen kennen gelernt, er also Kontakt sucht, ist im Ehrenamt genau richtig.

**Sportmagazin:** Danke Marita für dieses sehr interessante Gespräch.



Hier  
könnte Ihre  
Werbung  
stehen!

Bei Interesse E-Mail an [sportmagazin@spvgg-kessel.de](mailto:sportmagazin@spvgg-kessel.de)

# Der Neue und der Alte

Die Betreuer Dirk Rosenbaum und Michael Müskens kommen zu Wort



**Sportmagazin:** Lieber Rosi, lieber Michael. Oft bekommt man eure Arbeit als Betreuer der Seniorenmannschaften gar nicht richtig mit. Was sind eure Aufgaben?

**Rosi:** Wir als Betreuer sind eigentlich die "Mädchen" für alles. Bei Heimspielen in Kessel streuen wir z.B. die Spielfeldbegrenzungen mit Kreide ab. Wir sind Ansprechpartner für die Schiedsrichter, sind für Spielbericht, Bälle, Hütchen, Kühlkoffer, Verbandskoffer, Trikots, Getränke, Winterjacken und natürlich die Musik [janz wichtig] in der Kabine verantwortlich. Kurz gesagt, sorgen wir dafür, dass sich die Spieler und der Trainer voll aufs Spiel konzentrieren können. Und in absoluten Ausnahmefällen übernimmt man mal

ein Training oder einen Trainerjob beim Spiel, wenn der Coach aus beruflichen oder familiären Gründen verhindert ist.

**Sportmagazin:** Beginnen wir mit dir Rosi. Du hast dich dazu entschlossen, nach einigen Jahren Betreuertätigkeit den Posten an Michael weiter zu geben. Was waren deine Beweggründe?

**Rosi:** Nunja, beruflich ist es bei mir schon immer zeitlich recht knapp gewesen. Zum Ausgleich und zum Abschalten vom Alltag habe ich mich halt gerne mit den Jungs rumgeschlagen. Da bei mir aber als freier Tag in der Woche lediglich der Sonntag übrigbleibt und ich mit meiner Frau Manuela im Juli Zwillinge erwarte, denke ich, dass ich dort natürlich ebenfalls voll gefordert sein werde und gerne mal einen freien Tag mit den Kids verbringen werde.

**Sportmagazin:** Wie lange warst du Betreuer in Kessel?

**Rosi:** Das ist eine gute Frage. Vielleicht sind es etwa 10 Jahre. Zuvor haben wir mit einigen Leuten die Dritte Mannschaft ins Leben gerufen,

bei denen ich mehrere Jahre als „Spielertrainer“ fungiert habe. Meine Betreuerkarriere begann, als ich mich als Spieler von Kessel III. am Knie verletzt habe und länger nicht spielen konnte. Dann war ich dennoch bei den Spielen dabei und habe mal hier mal da am Platz geholfen. Aus gesundheitlichen Gründen war dann Schluss mit kicken und ich habe den Betreuer gemacht. Seit nun sieben Jahren bin ich mit Raphael und Wegi im Team als Betreuer dabei. Erst drei Jahre in der II. Mannschaft, dann zwei Jahre in der 1. Mannschaft und nun zwei Jahre in der Spielgemeinschaft.

**Sportmagazin:** Bleibst du der 1. Mannschaft in irgendeiner Form erhalten?

**Rosi:** Natürlich, ich werde mich weiterhin, wenn es meine Zeit zulässt, bei den Jungs blicken lassen. Ob beim Training oder am Spieltag. Schließlich sind mir die Jungs alle ans Herz gewachsen. Mit Michael, Wegi und Hendrik haben wir ein gutes Betreuerteam, das einen super Job machen wird. Da bin ich mir sicher und falls mal Not am Mann



**DRUCK.DAT**

Der kreative Weg zum Ziel.



ist, ob aus gesundheitlichen oder familiären Gründen, kann ich ja auch mal einspringen. Ihr werdet mich mit Sicherheit mal mit Kinderwagen am Platz sehen. Es macht mir Freude etwas zurückzugeben, da ich ohne Fußball und das Vereinsleben nicht der Mensch wäre, der ich heute bin. Dafür bedanke ich mich. Der Aufstieg zum Abschluss ist mit Sicherheit das Pünktchen auf dem I. Ich freue mich tierisch für die gesamte Mannschaft. Da haben wirklich alle immer dran geglaubt und dafür gearbeitet. Ein tolles Gefühl.

**Sportmagazin:** Du hast es schon angesprochen. Gemeinsam mit Wegi und Hendrik Tönisen wirst du, Michael, den vakanten Posten übernehmen. Du hast eigentlich nie selbst gegen den Ball getreten. Was hat dich nach Kessel geführt?

**Michael:** Im Gegensatz zu den Meisten von Euch, habe ich meine Kindheit auf dem Tennisplatz verbracht. Leider konnte ich diesen Sport nach einem Bruch des Handgelenks nicht mehr weiter machen und wollte auch mehr in den Mannschaftssport. Durch Zufall

und über Christian Willutzki kam ich dann irgendwann mal mit zum Training der Ersten Mannschaft, wurde von allen freundlich aufgenommen und bin dann auch gerne geblieben - auch wenn ich in Asperden wohne.

**Sportmagazin:** Welche Aufgaben hast du mittlerweile übernommen?

**Michael:** Ich habe bereits zwei Jahre als Betreuer und Kassierer der 2.Mannschaft zusammen mit Arne Janßen als Trainer durchlaufen. Nach dem Trainerwechsel der 2.Mannschaft bin ich zur 3.Mannschaft gewechselt und habe hier ab und zu die Aufgaben des Betreuers übernommen, damit Michael Lehmkuhl sich auf seine Stärken konzentrieren konnte. Parallel zu dieser Zeit bin ich auch bei den Alt-Herren eingestiegen und habe dort zunächst als Betreuer angefangen. Mittlerweile habe ich hier schon drei Jahre auf dem Buckel und kümmere mich, um die Planung der Spiele, die Zusammenstellung der Mannschaft, Durchführung der Spiele und ab und zu stehe ich auch als Schiedsrichter zur Verfügung. Und das werde ich solange ich darf auch gerne noch einige Zeit

weiter machen da mir die Alt- Herren echt wichtig sind.

**Sportmagazin:** Wirst du deine „Dritte“ vermissen?

**Michael:** Klar werde ich sie vermissen. Die 3.Mannschaft ist ein chaotischer Haufen mit allen Facetten; aber einfach nur genial. Ich werde auch nicht ganz weg sein und wenn mal zu wenig Spieler da sind, kann Misch mich jederzeit anrufen. Ich freue mich jetzt aber, Rosi ein wenig dabei zu unterstützen, sich auf seinen Nachwuchs zu konzentrieren. Wie gesagt bin ich weiterhin irgendwie überall dabei: Alt- Herren, Kessel I. und Kessel III. - den der Zusammenhalt hier ist echt unschlagbar. Übrigens wer sich noch nicht zum alten Eisen zählt und auch noch mal knickern will kann sich gerne bei mir melden - die Alt-Herren suchen immer Leute.

**Sportmagazin:** Danke für das Gespräch!

# JAN KLEINSTABEL

## Kfz-Sachverständiger

**Ich wünsche allen Spielern eine „unfallfreie“ Saison!**

Kalkarer Straße 11 • 47533 Kleve • Telefon: 0 28 21 - 89 69 774



# Basketballabteilungsbericht Juni 2016

Weiterhin nur positive Nachrichten

(von Willi Ingenbleek)

## Herren

Die Mannschaft belegt in der Abschlusstabelle mit 12 Punkten den 7. Platz, hinter Rheinberg, die nur einen Punkt besser sind. Im letzten Jahr waren es nur 4 Punkte, also eine deutliche Steigerung.

Die Pokalrunde endete schnell, gegen den Tabellenführer aus Kleve, lieferte man ein starkes Spiel, war aber chancenlos, lediglich ein Viertel konnte man für sich entscheiden.

## Damen

Bei unseren Basketballdamen sieht es natürlich wieder besser aus, man führte lange die Tabelle an, wie schon seit vielen Jahren. Aber in diesem Jahr wurde es sehr spannend. Im letzten Meisterschaftsspiel entschied ein Korb die Ligameisterschaft und auch die Kreismeisterschaft (in dieser Damenliga spielen 2 Kreise ihre Meisterschaft aus). Pech für die Kesseler, das es dieses Mal nicht reichte. Doch das Damenteam weiß ja warum. Auf einige wichtige Spielerinnen musste man wegen

anstehender, freudiger Ereignisse (umständehalber) verzichten. In der noch ausstehenden Pokalrunde sehen die Chancen auf den Titel dennoch gut aus.

## Die Jugend

Mit dem Aufbau einer neuen Jugendabteilung geht's ein wenig schleppend voran.

Die Basketball AG, für die Niers-Kendel-Schule hat einige Spieler zum Basketball gebracht, doch es waren zu wenig, um eine Mannschaft zu melden. In der laufenden AG sind 13 Kinder und wir hoffen, mit einigen von diesen Spielern dann im September eine neue U12 an den Start bringen zu können. Leider musste der Jugendtrainer Dennis Kannengiesser aus persönlichen und zeitlichen Gründen seine Trainingsarbeit einstellen. Aber wir freuen uns mit Luuk van den Broek, unserem

Nachwuchstalent aus dem Herrenteam, einen neuen Betreuer für die Jugend gefunden zu haben. Dank an ihn und viel Erfolg für seine Arbeit.

## Die Halle

Erfreulicherweise wurden in der Kesseler Sporthalle in den Osterferien Reparaturarbeiten durchgeführt. Wichtig für die Basketballer waren die Vervollständigung der Beleuchtung und vor allem die Erneuerung der Basketballkörbe.



▲ Unsere jungen Wilden

- Zeitungen & Zeitschriften
- Taschenbücher
- Tabakwaren
- Raucherbedarfsartikel
- Prepaid- & Geschenkkarten
- Glückwunschkarten



## Jetzt im Sortiment

E-Zigaretten  
(Liquid's und Zubehör)

Große Auswahl an hochwertigen und günstigen  
Markenpfeifen und  
Zigarren im Klimaschrank



Frank & Wim Ogenhoff  
Mühlenstraße 12  
47574 Goch 02823 / 88 180

# Von Frühlingsfest und Kirmes

Alt-Herren weiterhin im Einsatz

(von Oliver Hülsmann)

Hallo Sportsfreunde, es gibt mal wieder einiges zu berichten und ich möchte mich dabei nicht nur auf das sportliche begrenzen. Unser historisches Frühlingsfest am 01.05.16 ist mal wieder sehr gut organisiert worden und alle Beteiligten haben sich mehr als Mühe gegeben. Ob es überhaupt noch Sinn macht so eine Veranstaltung in Zukunft durchzuführen, werden wir bei der nächsten Versammlung der Alten Herren besprechen müssen. Wenn Aufwand und Ertrag so im Gegensatz stehen, macht diese Veranstaltung für mich keinen Sinn mehr. Es muss uns einfach gelingen, mehr Kesseler Bürger für diese tolle Veranstaltung zu gewinnen. Vorschläge, Rat und auch Kritik werden gerne entgegengenommen. Wie auf dem Bild zu erkennen, haben wir bei unseren Sportsfreunden aus Keppeln mal wieder am Turnier teilgenommen und diesmal nur den 2. Platz erreicht. Mehr eigene Fans als unsere Mannschaft hatte wohl nur der Gastgeber anzubieten. Aber bei der anschließenden Tombola, haben wir kräftig abgeräumt und ein Viertel der

Preise ging an unsere Truppe. Vielleicht, aber auch nur vielleicht, hat es daran gelegen, dass Paula Groesdonk und Jule Hülsmann gemeinsam die Glücksfee gespielt haben.

Das Thomas- Zwanziger Turnier steht bevor und wir freuen uns, dass es gelungen ist 10 Mannschaften an den Start zu bringen.

Gemeinsam mit dem Vorstand, versuchen wir gerade eine Mannschaft bestehend aus Flüchtlingen zu unserem Turnier einzuladen. Wir würden uns sehr freuen, wenn uns das gelingen würde.

Das die Alten Herren noch nicht zum alten Eisen gehören, hat unser Abwehrstrategie Arne unter Beweis gestellt.

Herzlichen Glückwunsch zum Familienzuwachs an Christina und Arne.

Die Alten Herren gratulieren unserer 1. Mannschaft um Trainer Raffi Erps zum Aufstieg in die Kreisliga A (Freut mich persönlich ganz besonders für dich Raffi, denn wer so

viel investiert wie Du, hat es einfach verdient).

Wir wünschen allen Lesern eine großartige Aufstiegsfeier und eine wunderbare Kirmes.

Wir hoffen, dass wir viele Leser am 09.07.2016 ab 13.00 Uhr zum Thomas Zwanziger Gedächtnisturnier begrüßen dürfen. Es ist auch mehr als erfreulich, dass Hans seine Platzwartkarriere bis zum Dezember ausgedehnt hat. Danach kann Hans endlich seinen wohlverdienten Ruhestand mit seiner Marlies verbringen, Pflichttermine sind natürlich die Spiele und Turniere unserer Mannschaft!



▲ von links nach rechts: Wolfgang Weiss, Michael Müskens, Oliver Hülsmann, Thorsten Dahms, Jörn Groesdonk, Arne Janßen, Raimund Czesnik, Matthias Petes, Jens Rick, Michael van Loveren, Andre Spielmann, Rainer Wegenaer und Willy van Offern

## Spronk GmbH Gartenteich

Wir sind zuständig für das Wasser in Ihrem Garten

- Alles rund um den Gartenteich
- Automatische Bewässerung
- Schwimmbadzubehör neu



Scharsenweg 15 47574 Goch - Kessel  
Tel. 02827 924298 info@spronk.de  
www.spronk.de

## KAMINHOLZ

Dirk Barten

Triftstraße 186  
47574 Goch - Asperden

Tel. 0178 - 65 97 15 7  
www.kubadu.de





# Termine / Geburtstage / Impressum

## Geburtstage

### 20 Jahre

Nils Blasberg	30.06. 1996
Cedric Michels	03.07. 1996

### 50 Jahre

Petra Angenend	15.07.1966
Dirk Janßen	15.07. 1966
Stephan Lübbering	19.06. 1966
Michael Mülder	22.08. 1966

### 75 Jahre

Hildegard van Cuyck	27.08.1941
August Dahms	07.06.1941

Die Redaktion gratuliert allen Geburtstagskindern recht herzlich und bedankt sich bei den Jubilaren für die langjährige Treue zur Spielvereinigung. Zur Übersichtlichkeit werden wir hier in Zukunft die Jubilare von 25, 50, 65 und 75 Jahren nennen.

## Vereinszugehörigkeit

### 65 Jahre

August Dahms	01.08.1951
Theo Dahms	01.08.1951
Willi Groesdonk	01.09.1951

**Der Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 20.08.2016.**

## Impressum

### HERAUSGEBER

SpVgg. Kessel 1946 e.V.

### REDAKTION

Jannik Hermsen, Justus Schwiebbe, Irmgard Kruse, Theo Peters, Achim Verrieth, Marc Groesdonk und viele weitere.

### ANSCHRIFT DER REDAKTION

SpVgg Kessel  
Grüne-Jäger-Straße 78  
47574 Goch  
[www.spvgg-kessel.de](http://www.spvgg-kessel.de)

### AUFLAGE

1.000 Exemplare

*Anonym eingereichte Leserbriefe werden nicht veröffentlicht. Im Interesse eines lebendigen Meinungsaustausches sind Leserbriefe zu Vereinsthemen stets Willkommen. Die Redaktion behält sich Kürzungen von Leserbriefen und Beiträgen vor. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge decken sich nicht zwangsläufig mit der Meinung der Redaktion.*



Tel.: 02827/5358  
Fax.: 02827/628  
Mail.: [info@elektro-dicks.de](mailto:info@elektro-dicks.de)  
[www.elektro-dicks.de](http://www.elektro-dicks.de)



**e dicks**  
**elektro d**

Wir lassen Sie nicht im dunkeln stehen!

# TAXI Tünnißen

4 x im Kreis Kleve und 1 x im Kreis Wesel  
für Sie da, an **365 Tagen** im Jahr  
und das **TAG & NACHT**

- Transfer- und Zubringerservice
- Flughafentransfer
- Besorgungs- und Kurierfahrten
- Krankenfahrten
- Schüler- und Behindertenfahrten
- Paddler-Shuttle-Service
- Personal-Fahrdienstleistungen
- Fahrten zu allen Anlässen
- PKW's mit bis zu 8 Fahrgastplätzen
- Kleinbusse
- Reisebusvermittlung
- Rollstuhl-Spezial-Beförderungen

 [www.taxi-tuennissen.de](http://www.taxi-tuennissen.de)  
 [info@taxi-tuennissen.de](mailto:info@taxi-tuennissen.de)

**GOCH**  
02827-9379 + 9250250

**KALKAR**

02824-4707 + 5306

**UEDEM**

02825-1441

**BEDBURG-HAU**

02821-50590

**SONSBECK**

02838-1421 + 989003

02801-9875866

*Einfach anrufen, einsteigen & sicher ankommen*



Kranken- & Behindertenfahrerservice  
Niederrhein / Kleverland e.K.



Hotline: 01801-937901

## Spargelhof

Verkauf in der  
Saison aus eigenen Anbau:  
Spargel, Erdbeeren und Kartoffeln



## Spargelhaus

Spargelsaison:

- Spargelbuffet  
zum Sattessen

- \*ganzjährig:
- Frühstück
  - Niederrheinische  
Kaffeetafel



## Ferienwohnung an der Niers\*\*\*\*

- Großzügige Wohnung  
mit allem Komfort
- Wohnzimmer mit  
offener Küche
- 2 Schlafzimmer
- 2 Badezimmer



## Grillhütte

Mieten Sie bei uns die  
Grillhütte an der Niers!



## OPHEY'S SPARGELHOF AN DER NIERS

Kranenburger Str. 118  
D-47574 Goch-Kessel  
Tel. +49 28 27 / 92 55 66  
Fax +49 28 27 / 92 55 77  
[info@ophey-spargelhof.de](mailto:info@ophey-spargelhof.de)  
[www.ophey-spargelhof.de](http://www.ophey-spargelhof.de)



**Alles rund um  
den Spargel!**

### Öffnungszeiten

in der Spargelzeit von Mitte April  
bis 24. Juni täglich Hofladen ab  
9 Uhr und Restaurant ab 11 Uhr.  
\*Außerhalb der Spargelzeit jeder-  
zeit für Gruppen u. Gesellschaften  
(nur nach Anmeldung).



# FLINTROP

**Lebensmittel • Zeitschriften • Lotto  
Blumen • Bäckerei**

**Daimlerstraße 15 • Goch**

**Telefon: 0 28 23/9 51 77**

**Öffnungszeiten: Mo. – Sa. von 7:00 – 21:00 Uhr**

Wir lieben Lebensmittel

# „Nähe“



**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Sich ein Leben lang wohl fühlen können, wo man zu Hause ist – ein wertvolles Gut. Wir von der Volksbank an der Niers tragen auf vielfältige Weise dazu bei, dass die Lebensqualität in unserem Umfeld stimmt: durch unseren Einsatz für Ihre finanziellen Ziele, durch Verlässlichkeit in guten wie in schlechten Zeiten, durch unsere aktive Teilnahme am regionalen Leben. Weil auch wir hier einfach gern zu Hause sind!

**Volksbank  
an der Niers**

